

290/2003

Stuttgart, den 10.11.2003

Palmer: Auch bei den Verspätungen Spitze!

Der verkehrspolitische Sprecher der Grünen im Landtag Boris Palmer sieht in den massiven Verspätungen der Deutschen Bahn auch die Landesregierung in der Mitschuld. Der Verkehrsvertrag zwischen Land und Bahn sieht, so Palmer, zwar Strafen bei Verspätungen vor, allerdings ist die Gesamtsumme aller im Vertrag vorgesehenen Strafen bei zehn Millionen Euro gedeckelt. Zudem sieht der Vertrag vor, dass Verspätungen nur bis zu einem gewissen Prozentsatz geahndet werden: „Der Deckel nimmt von der Bahn den Anreiz, wirklich besser zu werden. Einmal mehr zeigt sich, dass die feste Bindung zwischen Land und Bahn zum Nachteil der Kunden geht. Ein echter Wettbewerb auf der Schiene hätte die Bahn zu besserer Leistung angespornt. Leider wurde diese Chance vertan.“